

## Inhaltsverzeichnis

*Dr. Wolf Schubert*: Naturkundliche Beobachtungen aus Istrien - Raum Umag.....3

*Josef Pennerstorfer*: Ölkäfer (*Meloidae*)...5

*Wolfgang Schweighofer*: Limikolenbeobachtungen im Mostviertel .....6

*Christian Steinböck*: LANIUS-provokant Von sogenannten „Jägern“ .....7

*Dipl.Ing. Alfred R. Benesch*: Ausgeflossen - zum Elend der Flüsse.....8

### Titelbild

Der Ölbaum (*Olea europea* L. ssp. *sativa*) ist eine Charakterpflanze Istrien und des gesamten mediterranen Raumes.

### Impressum

#### Medieninhaber und Herausgeber:

LANIUS Forschungsgemeinschaft für regionale Faunistik und angewandten Naturschutz, Hafnerplatz 12, 3500 Krems

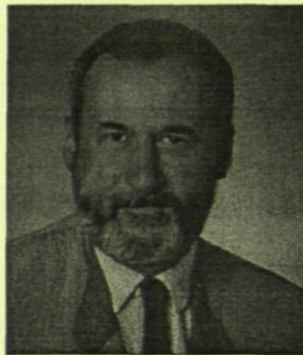
#### Redaktion

Christian Steinböck, Hauptstr. 9/1, 3153 Eschenau, Tel. 02746/7540, FAX 02746/7224-4

Thomas Hochebner, Hauptstraße 13, 3153 Eschenau, Tel. 02746/7549

**Layout:** Christian Steinböck, 3153 Eschenau

**Herstellung:** Telehaus Eschenau, Inzenreithstr. 2, 3153 Eschenau, Tel. 02746/7380



**Liebe Mitglieder, Interessenten und Freunde!**

Obwohl es lange Zeit nicht danach ausgesehen hat, ist nun doch der Frühling ins Land gezogen. Zuvor hat der Winter nochmals kräftig

zugeschlagen und auch unser Veranstaltungsprogramm negativ beeinträchtigt: Die Exkursion in den Seewinkel mußte aufgrund heftiger Schneefälle verschoben werden! Wegen des großen Interesses werden wir sie jedoch am 19. Mai nachholen (siehe beiliegende Einladung).

Die vorliegende Ausgabe unserer Vereinszeitschrift bietet, wie wir glauben, ein breites Spektrum naturbezogener Beiträge. Erfreulich ist die Autorenviefalt. So beschäftigt sich Dipl.Ing. Alfred R. Benesch in einer zweiteiligen Serie mit dem Elend unserer Flüsse. Während der erste Teil ein allgemeines Statement und einen Diskussionsbeitrag zum Umgang mit Flüssen darstellt, wird im zweiten Teil speziell auf die Wichtigkeit der Mündungsbereiche von Pielach und Melkfluß eingegangen. Über seine naturkundlichen Beobachtungen in Istrien berichtet Dr. Wolf Schubert und weckt damit nicht nur Urlaubsgelüste, er regt auch dazu an, sich in der angeblich schönsten Zeit des Jahres mit Fauna und Flora im Reiseziel zu beschäftigen. Gerade Istrien ist leicht erreichbar und bietet, wenn man sich nur wenige Schritte von den Urlaubszentren entfernt, sowohl Ornithologen als auch Herpetologen, Entomologen und Botanikern äußerst interessante Beobachtungsmöglichkeiten.

Wolfgang Schweighofers Artikel über Limikolenbeobachtungen im Mostviertel zeigt, daß nicht nur im Seewinkel manch seltener Gast Rast macht und unterstreicht die Wichtigkeit der wissenschaftlichen Dokumentation dieser Beobachtungen.

Der aufmerksame Naturbeobachter findet auf seinen Streifzügen mit etwas Glück ab Mai einen bis zu 4 cm langen, blaumetallisch glänzenden Käfer mit stark aufgetriebenem Hinterleib, den Gemeinen Ölkäfer oder Maiwurm (*Meloe violacea*). Josef Pennerstorfer stellt Ihnen in seinem Artikel dieses Insekt, das übrigens äußerst giftig ist, mit seiner komplizierten Brutbiologie vor.

Lanius-provokant beleuchtet das krasse Fehlverhalten einiger „Jäger“ wie den Abschluß von Elchen und Haflingerpferden (!).

Ich danke allen Autoren herzlich für ihre Beiträge und hoffe, daß die Autoren- und Themenviefalt auch in den nächsten Lanius-Infos gegeben ist.

*Christian Steinböck*